

## Anlage 2 zur Heilmittel-Richtgrößenvereinbarung 2015 vom 16.12.2014

### Praxisbesonderheiten

ICD-10	Diagnose	Diagnosegruppe/Indikationsschlüssel			Hinweis/ Spezifikation
		Physio- therapie	Ergo- therapie	Stimm-/ Sprech-/ Sprachtherapie	
<b>Erkrankungen des Nervensystems</b>					
B94.1	Folgezustände der Virusenzephalitis	ZN1 / ZN2 SO3	EN1 / EN2	SC1/ST1/SP1/ SP3/ SP4/ SP5/ RE1/RE2 / SF	Längstens 1 Jahr nach Akutereignis
	<b>Bösartige Neubildungen der Meningen</b>				
C70.0	Hirnhäute				
C70.1	Rückenmarkshäute				
C70.9	Meningen, nicht näher bezeichnet				
	<b>Bösartige Neubildung des Gehirns</b>				
C71.0	Zerebrum, ausgenommen Hirnlappen und Ventrikel Inkl.: Supratentoriell o.n.A. Frontallappen				
C71.1	Temporallappen				
C71.2	Parietallappen				
C71.3	Okzipitallappen				
C71.4	Hirnventrikel, Exkl.:IV. Ventrikel (C71.7)				
C71.5	Zerebellum				
C71.6	Hirnstamm, Inkl.: Infratentoriell o.n.A. IV. Ventrikel				
C71.7	Gehirn, mehrere Teilbereiche überlappend				
C71.8	Gehirn, nicht näher bezeichnet				
C71.9					
	<b>Bösartige Neubildung des Rückenmarkes, der Hirnnerven und anderer Teile des Zentralnervensystems</b>				
	Rückenmark				
C72.0	Cauda equina				
C72.1	Nn. olfactorii [I. Hirnnerv], Inkl.: Bulbus olfactorius	ZN1 / ZN2 SO1 / SO3	EN1 / EN2 EN3	SC1/ST1/SP1/ SP2/ SP3/ SP5/ SP6/ RE1/ RE2/ SF	Längstens 1 Jahr nach Akutereignis
C72.2	N. opticus [II. Hirnnerv]				

ICD-10	Diagnose	Diagnosegruppe/Indikationsschlüssel			Hinweis/ Spezifikation
		Physio- therapie	Ergo- therapie	Stimm-/ Sprech-/ Sprachtherapie	
C72.3 C72.4 C72.5 C72.8 C72.9	N. vestibulocochlearis [VIII. Hirnnerv] Sonstige und nicht näher bezeichnete Hirnnerven, Gehirn und and. Teile d. Zentralnervensystems, mehrere Teilbereiche überlap- pend Zentralnervensystem, nicht näher bezeichnet				
G10	Chorea Huntington	ZN1 / ZN2	EN1 / EN2	SC1 / SP5 / SP6	
	<b>Hereditäre Ataxie</b>				
G11.0 G11.1 G11.2 G11.3 G11.4 G11.8 G11.9	Angeborene nichtprogressive Ataxie Früh beginnende zerebellare Ataxie Spät beginnende zerebellare Ataxie Zerebellare Ataxie mit defektem DNA-Reparatursystem Hereditäre spastische Paraplegie Sonstige hereditäre Ataxien Hereditäre Ataxie, nicht näher bezeichnet	ZN1 / ZN2	EN1 / EN2	SC1	
G14	Postpoliosyndrom	ZN1 / ZN2	EN1 / EN2 EN3	SC1	
G20.1-	<b>Morbus Parkinson bei schwerer Beeinträchtigung</b> Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung (Stadien 3 oder 4 nach Hoehn und Yahr)	ZN2	EN2	SC1 SP6	
	<b>Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]</b>				
G35.0 G35.1- G35.2- G35.3- G35.9	Erstmanifestation einer multiplen Sklerose Multiple Sklerose mit vorherrschend schubförmigem Verlauf Multiple Sklerose mit primär-chronischem Verlauf Multiple Sklerose mit sekundär-chronischem Verlauf Multiple Sklerose, nicht näher bezeichnet	ZN1/ZN2	EN1/EN2 EN3	SC1 ST1 SP5 / SP6	
	<b>Sonstige akute disseminierte Demyelinisation</b>				
G36.0 G36.1	Neuromyelitis optica [Devic-Krankheit] Akute und subakute hämorrhagische Leukoenzephalitis [Hurst]				

ICD-10	Diagnose	Diagnosegruppe/Indikationsschlüssel			Hinweis/ Spezifikation
		Physio- therapie	Ergo- therapie	Stimm-/ Sprech-/ Sprachtherapie	
G36.8 G36.9	Sonstige näher bezeichnete akute disseminierte Demyelinisation Akute disseminierte Demyelinisation, nicht näher bezeichnet				
	<b>Sonstige demyelinisierende Krankheiten des Zentralnervensystems</b>				
G37.0	Diffuse Hirnsklerose				
G37.1	Zentrale Demyelinisation des Corpus callosum				
G37.2	Zentrale pontine Myelinolyse				
G37.3	Myelitis transversa acuta bei demyelinisierender Krankheit des Zentralnervensystems				
G37.4	Subakute nekrotisierende Myelitis [Foix-Alajouanine-Syndrom]				
G37.5	Konzentrische Sklerose [Baló-Krankheit]				
G37.8	Sonstige näher bezeichnete demyelinisierende Krankheiten des Zentralnervensystems				
G37.9	Demyelinisierende Krankheit des Zentralnervensystems, nicht näher bezeichnet				
G70.0	Myasthenia gravis	ZN1 / ZN2	EN1 / EN2 SB7	SCI / SP6	
	<b>Hemiparese und Hemiplegie</b>				
G81.0	Schlaffe Hemiparese und Hemiplegie	ZN1/ ZN2	EN1 / EN2		
G81.1.	Spastische Hemiparese und Hemiplegie				
G81.9	Hemiparese und Hemiplegie, nicht näher bezeichnet				
	<b>Subarachnoidalblutung</b>				
I60.0	Subarachnoidalblutung, vom Karotissiphon oder der Karotisbifurkation ausgehend				
I60.1	Subarachnoidalblutung, von der A. cerebri media ausgehend				
I60.2	Subarachnoidalblutung, von der A. communicans anterior ausgehend				
I60.3	Subarachnoidalblutung, von der A. communicans posterior ausgehend	ZN1 / ZN2	EN1 / EN2	SCI SP5 / SP6 ST I	Längstens 1 Jahr nach Akutereignis
I60.4	Subarachnoidalblutung, von der A. basilaris ausgehend				
I60.5	Subarachnoidalblutung, von der A. vertebralis ausgehend				
I60.6	Subarachnoidalblutung, von sonstigen intrakraniellen Arterien ausgehend				
I60.7	Subarachnoidalblutung, von nicht näher bezeichneter intrakranieller Arterie ausgehend				

ICD-10	Diagnose	Diagnosegruppe/Indikationsschlüssel			Hinweis/ Spezifikation
		Physio- therapie	Ergo- therapie	Stimm-/ Sprech-/ Sprachtherapie	
I60.8	Sonstige Subarachnoidalblutung				
I60.9	Subarachnoidalblutung, nicht näher bezeichnet				
	<b>Intrazerebrale Blutung</b>				
I61.0	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal	ZNI / ZN2	ENI / EN2	SCI SP5 / SP6 ST I	Längstens 1 Jahr nach Akutereignis
I61.1	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal				
I61.2	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, nicht näher bezeichnet				
I61.3	Intrazerebrale Blutung in den Hirnstamm				
I61.4	Intrazerebrale Blutung in das Kleinhirn				
I61.5	Intrazerebrale intraventrikuläre Blutung				
I61.6	Intrazerebrale Blutung an mehreren Lokalisationen				
I61.8	Sonstige intrazerebrale Blutung				
I61.9	Intrazerebrale Blutung, nicht näher bezeichnet				
	<b>Hirninfrakt</b>				
I63.0	Hirninfrakt durch Thrombose präzerebraler Arterien	ZNI / ZN2	ENI / EN2	SCI SP5/ SP6 ST I	Längstens 1 Jahr nach Akutereignis
I63.1	Hirninfrakt durch Embolie präzerebraler Arterien				
I63.2	Hirninfrakt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien:				
I63.3	Hirninfrakt durch Thrombose zerebraler Arterien				
I63.4	Hirninfrakt durch Embolie zerebraler Arterien				
I63.5	Hirninfrakt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien				
I63.6	Hirninfrakt durch Thrombose der Hirnvenen, nichteitrig				
I63.8	Sonstiger Hirninfrakt				
I63.9	Hirninfrakt, nicht näher bezeichnet				
I64.	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet				
	<b>Folgen einer zerebrovaskulären Krankheit</b>				
I69.0	Folgen einer Subarachnoidalblutung				
I69.1	Folgen einer intrazerebralen Blutung				
I69.2	Folgen einer sonstigen nichttraumatischen intrakraniellen Blutung				
I69.3	Folgen eines Hirninfraktes				

ICD-10	Diagnose	Diagnosegruppe/Indikationsschlüssel			Hinweis/ Spezifikation
		Physio- therapie	Ergo- therapie	Stimm-/ Sprech-/ Sprachtherapie	
I69.4	Folgen eines Schlaganfalls, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet				
I69.8	Folgen sonstiger und nicht näher bezeichneter zerebrovaskulärer Krankheiten				
G99.2	Myelopathie bei anderenorts klassifizierten Krankheiten	WS2 / EX3 ZNI/ZN2	EN3	SCI	Längstens 6 Monate nach Akutereignis Einschränkung: nur nach neu- rologischer Befunderhe- bung und Ein- schränkung ab Kraftgrad ≤ 3
M48.0	Spinal(kanal)stenose				
M50.0	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie				
M50.1	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie				
M51.0	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie				
M51.1	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie				
	<b>Verletzungen der Nerven und des Rückenmarkes in Halshöhe</b>				
S14.0	Kontusion und Ödem des zervikalen Rückenmarkes	ZNI / ZN2 AT2	EN1 / EN2 EN3		Längstens 1 Jahr nach Akutereignis
S14.1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des zervikalen Rückenmarkes				
S14.2	Verletzung von Nervenwurzeln der Halswirbelsäule				
S14.3	Verletzung des Plexus brachialis				
S14.4	Verletzung peripherer Nerven des Halses				
S14.5	Verletzung zervikaler sympathischer Nerven				
S14.6	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter Nerven des Halses				
	<b>Verletzungen der Nerven und des Rückenmarkes in Thoraxhöhe</b>				
S24.0	Kontusion und Ödem des thorakalen Rückenmarkes	ZNI / ZN2	EN1 / EN2 EN3		Längstens 1 Jahr nach Akutereignis
S24.1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des thorakalen Rückenmarkes				
S24.2	Verletzung von Nervenwurzeln der Brustwirbelsäule				
S24.3	Verletzung peripherer Nerven des Thorax				
S24.4	Verletzung thorakaler sympathischer Nerven				
S24.5	Verletzung sonstiger Nerven des Thorax				
S24.6	Verletzung eines nicht näher bezeichneten Nervs des Thorax				

ICD-10	Diagnose	Diagnosegruppe/Indikationsschlüssel			Hinweis/ Spezifikation
		Physio- therapie	Ergo- therapie	Stimm-/ Sprech-/ Sprachtherapie	
	<b>Verletzung der Nerven und des lumbalen Rückenmarkes in Höhe des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens</b>				
S34.0	Kontusion und Ödem des lumbalen Rückenmarkes [Conus medullaris]	ZNI / ZN2	ENI / EN2 EN3		Längstens 1 Jahr nach Akutereignis
S34.1-	Sonstige Verletzung des lumbalen Rückenmarkes				
S34.2	Verletzung von Nervenwurzeln der Lendenwirbelsäule und des Kreuzbeins				
	Verletzung der Cauda equina				
S34.3-	Verletzung des Plexus lumbosacralis				
S34.4	Verletzung sympathischer Nerven der Lendenwirbel-, Kreuzbein- und				
S34.5	Verletzung eines oder mehrerer peripherer Nerven des Abdomens, der Lum-				
S34.6	bosakralgegend und des Beckens				
S34.8	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter Nerven in Höhe des Abdo-				
S34.8	mens, der Lumbosakralgegend und des Beckens				
T09.3	Verletzung des Rückenmarkes, Höhe nicht näher bezeichnet	ZNI / ZN2 AT2	EN3		Längstens 1 Jahr nach Akutereignis
<b>Entzündliche rheumatische Erkrankungen und Kollagenosen</b>					
	<b>Seropositive chronische Polyarthrititis</b>				
M05.0-	Felty-Syndrom	WS2 EX2 / EX3	SBI / SB5		
M05.1-	Lungenmanifestation der seropositiven chronischen Polyarthrititis				
M05.2-	Vaskulitis bei seropositiver chronischer Polyarthrititis				
M05.3-	Seropositive chronische Polyarthrititis mit Beteiligung sonstiger Organe und Or-				
	gansysteme				
M05.8-	Sonstige seropositive chronische Polyarthrititis				
M05.9-	Seropositive chronische Polyarthrititis, nicht näher bezeichnet				
M06.0	Seronegative chronische Polyarthrititis	WS2 EX2 / EX3	SBI / SB5		

ICD-10	Diagnose	Diagnosegruppe/Indikationsschlüssel			Hinweis/ Spezifikation
		Physio- therapie	Ergo- therapie	Stimm-/ Sprech-/ Sprachtherapie	
M06.1	Adulte Form der Still-Krankheit	WS2 EX2 / EX3	SB1 / SB5		
	<b>Arthritis psoriatica und Arthritiden bei gastrointestinalen Grundkrankheiten</b>				
M07.0- M07.1- M07.2- M07.3- M07.4 M07.5 M07.6	Distale interphalangeale Arthritis psoriatica Arthritis mutilans Spondylitis psoriatica Sonstige psoriatische Arthritiden Arthritis bei Crohn-Krankheit Arthritis bei Colitis ulcerosa Sonstige Arthritiden bei gastrointestinalen Grundkrankheiten	WS2 EX2 / EX3	SB1 / SB5		
	<b>Juvenile Arthritis</b>				
M08.0- M08.1- M08.2- M08.3 M08.4- M08.7- M08.8- M08.9-	Juvenile chronische Polyarthrititis, adulter Typ Juvenile Spondylitis ankylosans Juvenile chronische Arthritis, systemisch beginnende Form Juvenile chronische Arthritis (seronegativ), polyartikuläre Form Juvenile chronische Arthritis, oligoartikuläre Form Vaskulitis bei juveniler Arthritis Sonstige juvenile Arthritis Juvenile Arthritis, nicht näher bezeichnet	WS2 EX2 / EX3	SB1 / SB5		
	<b>Systemische Sklerose</b>				
M34.0 M34.1 M34.2 M34.8 M34.9	Progressive systemische Sklerose CR(E)ST-Syndrom Systemische Sklerose, durch Arzneimittel oder chemische Substanzen induziert Sonstige Formen der systemischen Sklerose Systemische Sklerose, nicht näher bezeichnet	WS2 / EX2 EX3 / AT2	SB1 / SB5		
M45.0-	<b>Spondylitis ankylosans</b> Spondylitis ankylosans	WS2 / EX2 EX3	SB1 / SB5		

ICD-10	Diagnose	Diagnosegruppe/Indikationsschlüssel			Hinweis/ Spezifikation
		Physio- therapie	Ergo- therapie	Stimm-/ Sprech-/ Sprachtherapie	
<b>Erkrankungen der Wirbelsäule und am Skelettsystem</b>					
M89.0-	<b>Neurodystrophie [Algodystrophie]</b> Schulter-Hand-Syndrom Sudeck-Knochenatrophie Sympathische Reflex-Dystrophie Morbus Sudeck	EX2 / EX3 LY2 / PN	SB2 / SB6		Längstens 1 Jahr nach Akutereignis
Q66.0	Pes equinovarus congenitus (Klumpfuß)	EX4	SB3		
Q68.0	Angeborene Deformitäten des M. sternocleidomastoideus (Schiefhals)	EX4	SB7		
<b>Zustand nach operativen Eingriffen des Skelettsystems</b>					
Z98.8 i.V.m.	Zustand nach chirurgisch-orthopädischen Operationen In Verbindung mit einer der nachstehenden Grunddiagnose:				
Z89.-	bei Major-Amputationen mindestens einer Extremität	EX2 / EX3	SB2 / SB3		Längstens 6 Monate nach Akutereignis
M75.1 M23.5	bei rekonstruktiven Eingriffen ohne endoprothetische Versorgungen: - Läsionen der Rotatorenmanschette (Schultergelenk) - Chronische Instabilität des Kniegelenkes (Kreuzbandruptur)				
Z98.8 i.V.m	bei endoprothetischer Versorgung:	EX2 / EX3			Längstens 6 Monate nach Akutereignis
Z96.6 Z96.88	- Hüftgelenkersatz (total) - Kniegelenk, Schultergelenk				